



An seine Heiligkeit
Papst Benedikt XVI

Cittá del Vaticano

Sehr geehrter Heiliger Vater!

Mit der ganzen Weltkirche gedenkt die internationale Schönstatt Bewegung Ihrer Wahl zum Nachfolger Petri vor fünf Jahren. Wir danken dem dreifaltigen Gott, daß er uns in Ihnen einen weisen Theologen, einen erfahrenen Kirchenmann und einen tief spirituellen Gottesmann zum Hirten der Kirche geschenkt hat. Sie lenken mit Ihren Enzykliken, Ansprachen und Predigten die Aufmerksamkeit auf die großen Wahrheiten des Christentums, die Sie unmissverständlich darstellen. Wir danken Ihnen für diese Führung zur Mitte dessen, was die Kirche ist und wie sie in der Welt wirken soll.

In dieser aufgewühlten Zeit der Missbrauchsdiskussionen haben wir dankbar Ihre klare Stimme vernommen. Als Schönstattfamilie gehen wir diesen Weg mit Ihnen in herzlicher Solidarität und in treuer Liebe zur Kirche und dem Amt und der Person des Papstes. Unser Gründer - P. Josef Kentenich - hat uns gelehrt, daß die Kirche nur eine Familie der Glaubenden sein kann, wenn der Hl. Vater und die Bischöfe in ihrer väterlichen Rolle anerkannt werden. Möge durch Ihre Person der modernen vaterlosen Gesellschaft immer mehr diese Sicherheit geschenkt werden. Wir versprechen zu diesem Jahrestag Ihrer Wahl neu, unseren Beitrag dafür überall auf der Welt in der Solidarität mit Ihnen zu leisten.

Am Gründungsort Schönstatt, empfehlen wir Ihre Anliegen in der Gnadenkapelle der dreimal wunderbaren Mutter. Möge Sie Ihnen für den Petrusdienst an der Kirche Gottes den heiligen Geist erlehen, damit alle Geister in der Wahrheit und alle Herzen in der Liebe geeint sein können.

Vallendar-Schoenstatt, den 14.04.2010

P. Heinrich Walter